EVANGELISCHE LANDESKIRCHE IN BADEN

Die Stelle für eine*n Pfarrer*in (w/m/d) in der Klinikseelsorge Zentrum für Psychiatrie Reichenau im Kirchenbezirk Konstanz ist ab 01.11.2025 mit einem Deputat von 50% zu besetzen.

Die Stelle der Klinikseelsorge am Zentrum für Psychiatrie Reichenau (ZfP) kann zum 1. November 2025 mit 50 % wiederbesetzt werden, da die bisherige Stelleninhaberin in den Ruhestand geht. Das ZfP behandelt und betreut mit seinen ca. 1000 Mitarbeitenden ca. 700 Patient*innen und Bewohner*innen. Neben den Kliniken für Allgemeinpsychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik gibt es eine Klinik für Gerontopsychiatrie, den Bereich Sucht und Abhängigkeitserkrankungen, den Maßregelvollzug, den Heimbereich sowie eine Tagesklinik auf dem Gelände des ZfP, sowie am Klinikum Konstanz, sowie in Singen und ein PBZ in Waldshut, das anhängig ist.
Der/Die Stelleninhaber*in arbeitet mit der katholischen Kollegin - derzeit eine Pastoralreferentin - zusammen. Manche Aufgaben in der Betreuung der Stationen und Häuser (z. B. Teestunden, Abendgebete, Stationsgottesdienste, Wohnbereichsgottesdienste) werden ökumenisch verantwortet. Jeden Samstagabend finden aktuell kath. Gottesdienste und jeden Sonntag um 9 Uhr evangelische Gottesdienste statt. Die Ökumenische Zusammenarbeit in der Klinikseelsorge regelt eine Rahmenvereinbarung zwischen beiden Kirchen.

Regelmäßige Aufgaben des/der Seelsorger*in sind:

- Seelsorge für Patient*innen, Bewohner*innen und Mitarbeiter*innen
- sonntägliche Gottesdienste in der zentrumseigenen Kapelle
- monatliche „Teestunden“ im gerontopsychiatrischen Pflegeheim, „Abendgebete“ auf den Aufnahmestationen , „Stationsgottesdienste“ in der Gerontopsychiatrie (2 Stationen) und „Wohnbereichsgottesdienste“ im gerontopsychiatrischen Pflegeheim (2 Wohnbereiche)
- Mitarbeit im Ethikkomitee des ZfP
- Organisation des Laienhelfer*innenkreises mit ca. 20 ehrenamtlich Tätigen, inklusive Angeboten zur Fortbildung und für Planen und Durchführen von Jahresausflügen und Adventsfeiern.

Weitere Aufgaben sind: besondere Gottesdienste und Veranstaltungen, so der "Gedenktag für die Opfer des NS", jahreszeitliche Feste für Patient*innen und Bewohner*innen, Kontaktpflege zu Klinikleitung und Mitarbeitenden, Gespräche und Telefonate mit Angehörigen, gelegentliche Kasualien, Öffentlichkeitsarbeit und Verwaltungsaufgaben.

Dem/der Stelleninhaber*in steht ein geräumiges Arbeitszimmer mit Mobiliar zur Verfügung. Eine Dienstwohnung ist nicht vorhanden.

Der/die Stelleninhaber*in nimmt an den Jahrestagungen Klinikseelsorge teil sowie an der jährlichen Psychiatrieseelsorge-Tagung, gemeinsam mit den Kolleg*innen aus der württembergischen Landeskirche; ggfs. auch an deutschlandweit ausgeschriebenen Tagungen für Klinikseelsorger*innen im Maßregelvollzug. Er/Sie hält Kontakte zum Kirchenbezirk, zu Gemeinden und weiteren Kooperationspartnern.

Anforderungsprofil:

Bewerben können sich auf diese Stelle Pfarrerinnen und Pfarrer (w/m/d).

Vorausgesetzt wird eine pastoralpsychologische Weiterbildung bzw. die Bereitschaft, eine solche zu beginnen. Fachkenntnisse in Psychiatrieseelsorge und Medizinethik können stellenbegleitend erworben werden. Regelmäßige Fortbildung im Berufsfeld ist notwendig. Supervision wird ebenfalls angeraten. Es besteht eine ökumenische Intervisionsgruppe mit Kolleg*innen aus Heidelberg, Mannheim und Karlsruhe.

INFORMATIONEN VAKANTE STELLE MIT ALLGEMEINEM KIRCHLICHEN AUFTRAG

50%	Zentrum für Psychiatrie Reichenau
Deputat	Dienstsitz

1. November 2025

Stelle zu besetzen ab

Bei gleicher fachlicher Eignung werden Personen mit Schwerbehinderung berücksichtigt.

Einstufung:

Die Einstufung erfolgt im öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis nach Besoldungsgruppe A13 / A14. Bei gleicher fachlicher Eignung werden Personen mit Schwerbehinderung vorrangig berücksichtigt.

Berufungsverfahren:

Die Berufung erfolgt durch den Evangelischen Oberkirchenrat für die Dauer von zunächst sechs Jahren (eine Wiederberufung ist möglich).

Sonstiges:

www.zfp-reichenau.de

Weitere Auskünfte erteilen:

Kirchenrätin Dr. Judith Winkelmann
Evangelischer Oberkirchenrat, Abteilung Seelsorge mit Zentrum für Seelsorge
Telefon: 0721 9175 354
E-Mail: judith.winkelmann@ekiba.de

*Interessent*innen werden gebeten, ihr Interesse per E-Mail an bewerbung.pfarrstellen@ekiba.de mitzuteilen.*

Bitte beachten Sie den Dienstweg und fügen folgende Unterlagen bei:

- *ein Motivationsschreiben (1 DIN-A4-Seite),*
- *einen tabellarischen Lebenslauf mit relevanten Fortbildungen (in Auszügen),*
- *einen Kurzbericht zur bisherigen Tätigkeit (zu den Schwerpunkten Ihrer Arbeit, Ihrem geistlichen Profil, 1-2 DIN-A4-Seiten),*
- *eine Predigt und eine anonymisierte Kasualansprache.*